

# Sparkling Science >

## Wissenschaft ruft Schule Schule ruft Wissenschaft

### Forschungsprojekt

Projektvorschau 27.11.2012

## Spurensuche: Hall in Bewegung

Feldforschung und Ausstellung zur Arbeitsmigration  
in Hall und Umgebung (1960er Jahre bis heute)

### Projektleitende Einrichtung

Universität Innsbruck, Institut für Zeitgeschichte  
Ass. Prof. Priv. Doz. Dr. Dirk Rupnow  
dirk.rupnow@uibk.ac.at

### Beteiligte Schulen

BHAK/BHAS Hall in Tirol  
Franziskanergymnasium Hall, Tirol  
Hauptschule Rum, Tirol

### Wissenschaftliche Kooperationspartner

Gemeindemuseum Absam, Tirol  
Stadtarchiv Hall in Tirol  
Stadtmuseum Hall in Tirol



## Spurensuche: Hall in Bewegung

### Feldforschung und Ausstellung zur Arbeitsmigration in Hall und Umgebung (1960er Jahre bis heute)

Migrant/innen bringen unterschiedliche Erfahrungen, historische Erinnerungen und Geschichten mit, die im herkömmlichen österreichischen Geschichtsbild nicht berücksichtigt, vielmehr geradezu verdrängt werden. Vor allem auch die Geschichte der Migration selbst ist in der Öffentlichkeit bislang nicht sichtbar. Dieser „blinde Fleck“ weckte das Interesse der Schüler/innen – so etwa Florian Plunser (HAK Hall): „Mich interessieren die Hintergrundgeschichten der Migrationen“. Auch Rukiye Baltaci (HAK Hall) möchte den Migrationsgeschichten mehr Aufmerksamkeit schenken: „Mich interessieren verschiedene Schicksale der Menschen.“

Im Rahmen des Projekts werden Migrationsgeschichte(n) für den Raum Hall in Tirol und Umgebung seit den 1960er Jahren recherchiert und mit Hilfe einer Ausstellung sichtbar gemacht werden. Die Schüler/innen der drei teilnehmenden Schulen werden aufgrund ihrer Erfahrungen und ihres Alltagswissens als Expert/innen für das Thema begriffen und eingebunden.

In den Familiengeschichten vieler Schüler/innen spielen unterschiedliche Formen von Migration eine große Rolle. Dass Definitionen und Zuschreibungen jedoch immer problematisch sind, spricht Thomas Millen (HAK Hall) mit seiner Erwartung an das Projekt an: „Ich will für mich die Frage klären: Habe ich einen Migrationshintergrund.“



Diese individuelle Komponente der jeweils einzigartigen Migrationsgeschichten steht sowohl für die Lehrerin der 3a der HAK Hall, Ilse Gallister, als auch für Martina Brugger im Vordergrund. Beide wollen einen Schwerpunkt auf „viele einzelne individuelle Geschichten setzen“. Dabei fasziniert Katharina Steinlechner (Franziskanergymnasium Hall in Tirol) und Teresa Kaltenbrunner (Franziskanergymnasium Hall in Tirol) besonders die menschliche Komponente der Geschichten. Teresa etwa fragt, „wie fühlt man sich, wenn man in ein Land einwandert?“

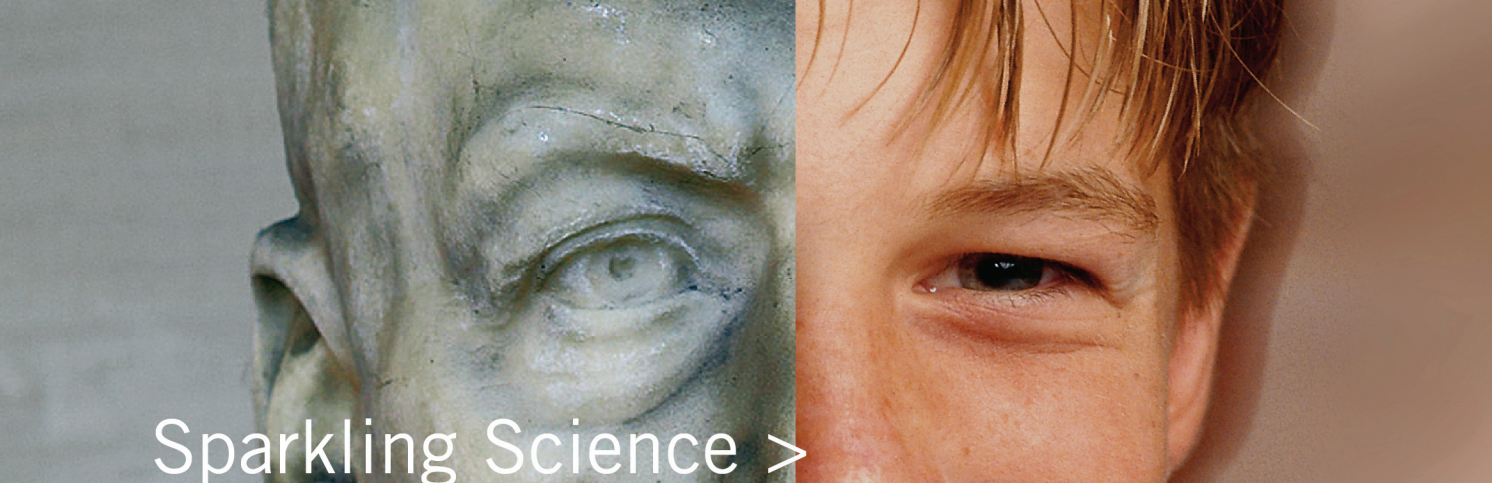
Zur Spurensuche gehört die Recherche im Stadtarchiv Hall, dessen Leiter Alexander Zanesco beim Kickoff-Workshop die Aufgaben und Tätigkeitsfelder eines Archivars beschrieb und damit bei vielen Schüler/innen Interesse weckte – so etwa bei Romana Federer (Franziskanergymnasium Hall in Tirol), die festhielt: „Mich würde das Stadtarchiv Hall interessieren.“

Ziel des Projektes ist die Konzeption einer mobilen Ausstellung, die auf den Ergebnissen der Fragestellungen und Recherchen der Schüler/innen aufbaut und gemeinsam mit ihnen gestaltet wird. Die Gymnasiallehrerin Gudrun Mair betont die wissenschaftliche Komponente der Zusammenarbeit von Schüler/innen und Wissenschaftler/innen: „Ich wünsche mir, dass die Schüler/innen durch das Projekt ein Verständnis dafür entwickeln, wie wissenschaftliches Arbeiten funktioniert.“

Die nächsten Etappen der Zusammenarbeit von Schüler/innen, Lehrer/innen, Wissenschaftler/innen und Kooperationspartner/innen sind monatlich stattfindende Workshops an verschiedenen Orten, mit unterschiedlichen Themenschwerpunkten unter Einbindung externer Expert/innen.







Sparkling Science >  
Wissenschaft ruft Schule  
Schule ruft Wissenschaft

oeAD 

[www.bmwf.gv.at](http://www.bmwf.gv.at)  
[www.sparklingscience.at](http://www.sparklingscience.at)

BMWF<sup>a</sup>

Bundesministerium für Wissenschaft  
und Forschung

Geisteswissenschaften